

Rathaus, Spanischer Bau

50667 Köln

Postanschrift:

Postfach 103564 · 50475 Köln

Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841

E-mail: DieLinke@stadt-koeln.de

Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 25.09.2019

AN/1316/2019

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	26.09.2019
Ausschuss für Schule und Weiterbildung	07.10.2019

Odysseum als Bildungseinrichtung in Köln erhalten und ausbauen – Änderungsantrag zu Top 3.1.4 "Odysseum als Bildungseinrichtung in Köln erhalten"

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, folgenden Änderungsantrag zu Top 3.1.4 "Odysseum als Bildungseinrichtung in Köln erhalten" auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 26.09.2019 aufzunehmen.

Beschluss:

Der vorliegende Antrag wird mit den folgenden Änderungen beschlossen:

1. Der Rat bekennt sich zum außerschulischen wissenschaftlichen Lernort Odysseum in Köln Kalk und setzt sich dafür ein, das Odysseum an diesem Standort dauerhaft zu sichern. Der Rat sieht das Odysseum als wichtigen Bestandteil zur Förderung wissenschaftlicher Bildung und Ausbildung für Kinder und Jugendliche gerade in den vom Fachkräftemangel besonders betroffenen MINT Disziplinen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). **Die zukünftige Trägerschaft des Wissensmuseums betrachtet der Rat als eine kommunale Aufgabe.**
- ~~2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie zusammen mit der SK-Stiftung CSC und dem derzeitigen Betreiber Explorado Operations GmbH ein zukunftsfähiges Modell für den Erhalt und die Fortentwicklung des Odysseums unter Beteiligung der Stadt Köln als außerschulischen Lernort aussehen kann.~~
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie zusammen mit der Stiftung Wissen der Sparkasse KölnBonn ein zukunftsfähiges Modell für den Erhalt und die Fortentwicklung des Odysseums in kommunaler Trägerschaft als außerschulischer Lernort aussehen kann.**

Dabei soll insbesondere berücksichtigt werden,

- a. dass der Charakter des Odysseums als Science Center **erhalten bleibt, seine Funktion** als außerschulischer Lernort ~~erhalten bleibt und ausgebaut wird~~ und **das Odysseum** nicht zu einem gewerblichen Freizeitpark zurückentwickelt wird.
- b. dass die Eintrittspreise mit dem Preismodell der anderen städtischen Jugend- und Bildungseinrichtungen harmonisiert werden.
- c. dass die mittlerweile in die Jahre gekommenen Ausstellungsstücke und das pädagogische Konzept modernisiert werden müssen.
- ~~d. wie über Sponsoring oder die Einwerbung sonstige Drittmittel ein signifikanter Beitrag zur Finanzierung des Odysseums geleistet werden kann. Hierzu ist insbesondere Kontakt aufzunehmen zu allen großen Arbeitgebern und Unternehmen in Köln und im Umland, die derzeit unter dem erheblichen Fachkräftemangel leiden und auf Nachwuchs aus dem MINT-Bereich dringend angewiesen sind. Auch die IHK und Handwerkskammer sind in diese Überlegungen eng einzubinden.~~
- d. wie die Ausstellung über eine Kooperation mit wissenschaftlichen Institutionen wie der Universität, der Technischen Universität, der Max-Planck-Gesellschaft, der DLR, mit Bildungsinstitutionen wie Kölner allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufen I und II sowie mit dem Know-how von Unternehmen in Köln und im Umland verbessert werden kann. Auch Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) und Einzelgewerkschaften, Industrie- und Handelskammer (IHK), Handwerkskammer sowie Umweltverbände (hinsichtlich der Technikfolgenabschätzung) können hier einen Beitrag leisten.**
- e. Fördermittel des Landes für den außerschulischen Lernort Odysseum einzuwerben**
- ~~f. e-ob~~ **und zu welchen Konditionen ein Ankauf des Gebäudes und des Grundstücks des Odysseums durch die Stadt Köln erfolgen kann.**

Begründung

Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Weisenstein

Geschäftsführer
Fraktion DIE LINKE